

Kniendes Menschenpaar



Samlungsbereich	Plastik
Künstler*in	Georg Kolbe
Datierung	1931 (Entwurf)
Material/Technik	Bronze
Maße	49,5 cm (Höhe)
Bezeichnung	Signatur: GK (unter dem linken Fuß des Mannes) Gießstempel: H. Noack Berlin Friedenau (unter den Füßen der Frau)
Inventarnummer	P70
Literaturhinweis	Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 135
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Werkverzeichnis-Nr.	W 31.008
Fotograf*in	Markus Hilbich, Berlin
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Text

In der pathetischen Gruppenkomposition von Georg Kolbe wird die Frau, die den Kopf nach hinten geworfen hat, vom Mann gestützt. Er hat den Blick entschlossen ins Weite gerichtet. In Kolbes zeichnerischen Skizzen um 1930 kommen kniende, sich stützende oder aneinander gelehnte Paare mehrfach vor. Die intensive zeichnerische Vorbereitung der Gruppe könnte dafür sprechen, dass sie für ein größeres Projekt, vielleicht einen Wettbewerb, vorgesehen war. So zeigt eine Zeichnung (Inv.-Nr. Z566) ein kniendes neben einem aufsteigenden Paar, das vermutlich mit Kolbes ersten Entwürfen für ein Nietzsche-Denkmal (Inv.-Nr. P106) zusammenhängt. Mit der 'Elegie' modellierte er ein Jahr vor seinem Tod noch einmal eine ähnliche Gruppe (Inv.-Nr. P114).